



Ratgeber

Naturgärten - Tipps und Materialempfehlungen

Natürlich begrünen – das Wesentliche

- Einen Fachmann zurate ziehen. Er kann wertvolle Tipps zu einem adäquaten Umgang mit Lage, Standort, Bodenbeschaffenheit und Pflege geben. Er weiss, wo man Pflanzen und Samen für den Naturgarten beziehen kann.
- Naturnahe Begrünungen sind auf allen Standorten möglich. Unhumusierte Flächen ermöglichen gerade bei Neubauten die Möglichkeit für Magerstandorte.
- Nutzung der Spontanvegetation, denn in jedem Boden stecken Samen.
- Heimische Wildblumen und Wildgehölze bevorzugen. Siehe auch unter: [Wildblumen Garten-Treffpunkt](#)
- Wildpflanzen verfügen über ein breites genetisches Spektrum und gedeihen somit auch auf schwierigen Standorten.
- Bewässerung und Düngung der Vegetation ist in der Regel nicht notwendig.
- Kontrollierte naturnahe Begrünung im Siedlungsraum ist ein wertvoller Beitrag zum Biodiversitätserhalt.
- Naturnahe Begrünungen sehen immer gut aus, da man mit der Natur arbeitet und nicht gegen sie.
- Rückenschonendes Gärtnern ist mit Hilfe von Hochbeeten möglich. Tipps und Beratung dazu bietet der Fachmann oder einschlägige Literatur.
- Download: [Materialempfehlung Umgebung](#) Die Materialempfehlungen sind in einer dreiteiligen Bewertungsskala aufgelistet: "empfohlen", "bedingt empfohlen", "nicht empfohlen"

Sponsoren/Partner:

